Abwechslungsreiche Bike-Tour von Marienstein über die Bad Wiesseer Höhenstraße hinauf zur Aueralm

Von Marienstein bei Waakirchen führt die mäßig schwere Tour vorbei an der Abzweigung zu Sigrizalm (1150m) und Rechelkopf (1328m) hinauf in Richtung Holzeralm (1160m) und Bad Wiesseer Höhenstraße. Diese verläuft abwechslungsreich bis zur Aueralm (1299m). Der Rückweg ist identisch zur Auffahrt und daher teilweise beschwerlich. Ambitionierte Mountainbiker finden an der Tour garantiert gefallen.

Autor: Martin Schindler
Quelle: www.mtbsepp.de

Tour-ID	#99
Region, Land	Bayerische Voralpen, DE
Startort	83666 Marienstein
Streckenlänge	28.5 km (hin und zurück)
Anstieg	962 m
Abstieg	962 m
Dauer	3:24 Std.
Beschaffenheit	Schotter
Panorama	■■■□□
Kondition	■■■□□
Niveau	■■■□□
Fahrtechnik	■■□□□
Eigenschaften	E-Bike tauglich

Anfahrtsbeschreibung

Von der Autobahnausfahrt Holzkirchen (A8) kommend folgen wir der Bundesstraße B318 in Richtung Tegernsee. Am Gasthaus Kreuzstraße biegen wir rechts in die B472 nach Bad Tölz ein und verlassen kurz darauf den Kreisverkehr nahe Waakirchen an der dritten Ausfahrt. Wir folgen nun der Straße immer geradeaus und nehmen an einem weiteren Kreisverkehr die zweite Ausfahrt in Richtung des Waakirchener Ortsteils Marienstein. Wir durchfahren Marienstein entlang der Hauptstraße vorbei am Zementwerk bis zum Ende des bebauten Gebietes nahe dem Waldrand, wo die Teerstraße auch bald in einen Forstweg mündet. Nach etwa 150m erreichen wir einen überschaubaren Wanderparkplatz am Straßenrand.

Parkmöglichkeiten

Kostenloser Wanderparkplatz (800m), Marienstein.

Ausführliche Tourenbeschreibung

Am Ortsende von Marienstein weist ein Schild den Weg in Richtung Rechelkopf. Eine breite Forststraße führt in südlicher Richtung vom Wanderparkplatz weg zunächst am Waldrand entlang. Nach wenigen Metern fahren wir schließlich in einer ausgedehnten Rechtskurve in den schattigen Wald ein. Anfangs ohne deutliche Höhenunterschiede verläuft die Straße im späteren Verlauf mit kurzen Anstiegen und langen Abfahrtspassagen dahin. Begleitet vom Rauschen der Gaissach und des Plattenbachs halten wir uns an einer Weggabelung links in Richtung "Sigrizalm" und "Rechelkopf" und erreichen kurz darauf - etwa drei Kilometer vom Ausgangspunkt dieser Tour entfernt - eine Brücke über den Bach. Folgt man dem Weg über die Brücke nach rechts gelangt man zur Sigrizalm am Rechelkopf.

Wir aber halten uns diesseits des Bachlaufs und fahren weiter geradeaus. Die an der Abzweigung angebrachte Beschilderung lässt keine eindeutige Zielführung zur Aueralm zu, jedoch ist man entlang der nachfolgenden Kilometer auf der sicheren Seite wenn man sich an der Beschilderung hinauf zur Holzeralm orientiert. Die Steigung nimmt nun langsam zu und wir folgen der Forststraße weitere drei Kilometer mit bis zu achtzehn Prozent Steigung durch den dichten Bergwald. Vereinzelte Stichstraßen lassen wir unbeachtet und so gelangen wir zügig bis zu einer beschilderten Abzweigung inmitten einer großen und relativ flachen Lichtung.

Nun endlich können wir auf den Wegweisern auch einen Hinweis auf die Aueralm lesen und fahren daher weiter geradeaus auf die Bad Wiesseer Höhenstraße. Etwa achthundert Meter fahren wir noch bergan entlang der östlichen Flanke des Kogelkopfes (1324m), bis die Strecke schließlich abflacht und abschließend rund zweieinhalb Kilometer genussreiche Abfahrt auf dem Plan stehen. In großen Bögen führt uns die gut ausgebaute Kiesstraße vorbei am Luckenkopf (1370m) zügig bergab und wir verlieren ordentlich an Höhenmetern - Höhenmeter, die wir zuvor mühsam von Marienstein herauf pedaliert sind und nun in nur wenigen Minuten wieder verlieren. Gegen Ende der abschüssigen Passage ist ein wenig Vorsicht geboten. Mit bis zu zwanzig Prozent Gefälle führt die Schotterstraße einige Meter hinab in das vom Breitenbach eingeschnittene Tal bis zu einer Kreuzung.

Wir folgen der Beschilderung nun wieder bergauf und fahren nach rechts in den breiten Kiesweg ein. Der Weg führt uns anschließend mit nur mäßiger Steigung und teilweise flachen Passagen zügig voran. Nach etwa einem Kilometer passieren wir eine aussichtsreich gelegene Sitzbank, die durch ihre Lage und den Ausblick auf den türkisblauen Tegernsee optimal zur kurzen Rast einlädt. Flach mit abwechselnd

kurzen Anstiegen und Gefällen verläuft die Strecke weiter. Wer hier nun noch vor wenigen Jahren auf einen unwegsamen, schmalen Trail durch den Wald gestoßen ist und sein Bike je nach Fahrkönnen sogar tragen oder schieben musste, hat nun Glück - der unschöne Singletrail ist einer breiten Forststraße gewichen und so gelangen wir nach circa zweieinhalb Kilometern schließlich zum oberen Ende des Zeiselbachtals. Von unten herauf führt die Tour vom Sonnenbichl Bad Wiessee über das Zeiselbachtal zur Aueralm, eine mögliche Alternativabfahrt, sofern man die Rückfahrt von Bad Wiessee über Finsterwald nach Marienstein in kauf nehmen möchte. Nur wenige Fahrminuten später fahren wir schließlich aus dem Wald heraus und passieren die Abzweigung zu unserer Linken, die von Bad Wiessee über die Söllbachklause hinauf zur Aueralm führt.

Nur noch wenige hundert Meter trennen uns nun noch von der Aueralm (1299m), deren Dach wir bereits jetzt schon erkennen können. Auf der gemütlichen Sonnenterrasse der zumeist stark besuchten Alm genießen wir den Ausblick und entdecken Hirschberg (1668m), die Zwillingsberge Roßstein (1698m) und Buchstein (1701m) sowie den Fockenstein (1564m) und die vielen weiteren Berggipfel der Umgebung. Von der Aueralm führen viele Wege rundherum hinunter - nach Osten ins Tegernseer Tal oder aber nach Westen in den Isarwinkel. Ideale Ausgangssituation also um die Tour nach Belieben zu erweitern oder alternative Rückfahrstrecken zu nutzen. Wer jedoch die direkte Fahrt zurück nach Marienstein anstrebt, sollte sich bewusst darüber sein, dass die Bad Wiesseer Höhenstraße in umgekehrter Richtung noch einige Anstiege mit sich bringt. Man sollte seine Kräfte daher bereits auf der Hinfahrt etwas einteilen und sich auf der Aueralm entsprechend ausgiebig erholen, bevor es über die von der Auffahrt bekannte Strecke zurück zum Ausgangspunkt der Tour geht.

Hinweis: Die Nutzung dieser Daten ist ausschließlich für den privaten Gebrauch gestattet und erfolgt stets auf eigene Gefahr. Eine Weitergabe an Dritte oder die Veröffentlichung der Daten ist nicht gestattet.

Copyright © 2011 - 2025 mtbsepp.de